Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Freitag, 09. November 2012 um 19:30 Uhr

Am Montag bei der Eröffnungsfeier am *Deca Clark Cablepark* nahe Manila auf den Philippinen, zogen 32 Nationen ein und sorgten so mit ihren Fahnen für einen bunten Mix. Durch die 201 Wakeboarder und 48 Wakeskater die sich eingefunden haben, wurde diese Feierlichkeit der Wakeboard Cable Weltmeisterschaft zu einem echten Highlight.

Das deutsche Team bei der Eröffnungsfeier

Die Qualifikations-Runden begannen dann am Dienstag in der Früh und dauerten den ganzen Tag über bis zum Sonnenuntergang. Genauso ging es am Mittwoch weiter, nur das da dann bereits die ersten Medaillen verteilt wurden. Die ersten Siegerehrungen galten den Boys und Girls Kategorien der Wakeboarder. Aus deutscher Sicht besonders erfreulich war hier der 2. Platz von Vanessa Weinhauer.

Am Donnerstag waren es dann die Junior Ladies und Men der Wakeskater, sowie die Veterans der Wakeboarder, die ihre Sieger kürten. Bei den Junior Men mischten zwei Berliner Jungs, Marcel Tilwitz und Moritz Thiele, ordentlich mit, mussten sich letztlich jedoch knapp mit dem 3. und 2. Rang zufrieden geben. Der 2. Platz ging auch an Wolfram Wagner bei den Veterans. TOP Leistungen!

Der heutige Freitag stand unter einem besonders guten Stern für die deutschsprachigen Rider. Den Anfang machte Mari Sandner mit Platz 3 bei den Master Ladies, gefolgt vom ersten österreichischen Wakeboard-WM-Gold überhaupt durch Gerald Maurer bei den Master Men. Hier landete der Deutsche Erik Münchmeyer leider denkbar knapp auf dem undankbaren 4. Platz. Bei den Open Men Wakeskate mischte dann Jan Kissmann die Konkurrenz auf und sicherte so die erste Goldmedaille dieser WM für das deutsche Team. Dafür einen besondern

Glückwunsch!

Hier die Results der Finals im Überblick:

GIRLS Wakeboard

Platz	Name	Land	Punke
1	Sanne Meijer	NED	90.00
2	Vanessa Weinhauer	GER	66.00
3	Lottie Harbottle	GBR	60.33
4	Judith Hoppe	SWE	57.00
5	Jaimi Oxlade	AUS	56.00
6	Heeyun Yun	KOR	22.67

BOYS Wakeboard

Platz	*Name*	*Land*	*Punkte*
1	Hegedus Akos	HUN	64.67
2	Harry Eames	GBR	57.67
3	Ryan Peacock	GBR	55.00
4	Louis Mistaudy	FRA	51.33
5	Tom Brandt	GER	48.00
6	Timo Kapl	AUT	45.67
7	Ruben van Amerongen	NED	41.00
8	Clément Nadal	FRA	39.00

MASTER LADIES Wakeboard

Platz	*Name*	*Land*	*Punkte*
1	Anna Simlund	SWE	67.33
2	Kinga Shenker-Horvath	HUN	64.00
3	Mari Sandner	GER	61.33
4	Sarah Kingdom	GBR	50.33

5	Brenda Bagsik	PHI	25.00

MASTER MEN Wakeboard

Platz	***Name***	***Land***	***Punkte***
1	Gerald Maurer	AUT	72.00
2	David Augustinson	SWE	68.33
3	Justin Selby	RSA	60.00
4	Erik Münchmeyer	GER	57.00
5	Harry Seymour	GBR	50.33
6	Aki Nurminen	FIN	36.33
7	Wayne Fuller	GBR	26.67

VETERANS MEN Wakeboard

Platz	*Name*	*Land*	*Punkte*
1	Raphael Menconi	FRA	75.00
2	Wolfram Wagner	GER	68.67
3	Lee Mart	GBR	64.00
4	György Kirsch	HUN	55.67
5	Alexander Gamayunov	RUS	51.33
6	Stephan Flamm	GER	49.67
7	Jochen Thiele	GER	48.00
8	Oleg Sokolovskiy	RUS	35.33

JUNIOR LADIES Wakeskate

Platz	*Name*	*Land*	*Punkte*

1	Ori Boujo	ISR	47.67
2	Jaimi Oxlade	AUS	42.67
3	Sophie Cordery	GBR	34.00
4	Nora Andersen	NOR	29.33
5	Alicia Boisson	FRA	25.00
6	Mike Selga	PHI	22.67

JUNIOR MEN Wakeskate

Platz	***Name***	***Land***	***Punkte***
1	Clément De Prémonville	FRA	83.33
2	Moritz Thiele	GER	78.00
3	Marcel Tilwitz	GER	68.00
4	James Harrington	GBR	56.33
5	Oskar Gejler	SWE	49.33
6	Erik Nilsson	SWE	43.67
7	Darren Turner	RSA	40.33

8	Angelo Louise Linao	PHI	20.67

OPEN LADIES Wakeskate

Platz	Name	Land	Punkte
1	Zuzana Vrablova	SVK	62.00
2	Susan Larsson	PHI	45.00
3	Julie Panzini	FRA	35.00
4	Luisa Montalbetti	SUI	19.00

OPEN MEN Wakeskate

Platz	*Name*	*Land*	*Punkte*
1	Jan Kissmann	GER	70.67
2	Ollie Moore	GBR	66.00
3	Mayce Dipple	AUS	61.67
4	Braden Ioi	CAN	51.33
5	Matti Buys	RSA	49.00
6	Hugo Charbit	FRA	37.33

MEDAILLENSPIEGEL (Stand nach 9 von 13 Entscheidungen)

Platz	*Land*	*GOLD*	*SILBER*
1	Frankreich	2	-
2	Deutschland	1	3
3	Ungarn	1	1

Schweden	1	1	-
5	Israel	1	-
6	Österreich	1	-
Niederlande	1	-	-
Slowakei	1	-	-
9	Großbritannien	-	2
10	Australien	-	1
11	Philippinen	-	1
12	Südafrika	-	-

Somit wären die Ergebnisse der ersten Tage schon mal zusammengefasst, damit ihr auf dem neusten Stand seid. Im Medaillenspiegel schaut es ja ganz gut aus, aber da kann sich noch einiges ändern. Immerhin konnten schon acht verschiedene Länder einen der neuen Weltmeister stellen, was zeigt, wie international dieser Event geworden ist.

Morgen heißt es früh den Wecker stellen, denn da beginnt der langersehnte Livestream schon um 3.45 Uhr deutscher Zeit. Als erstes werden die Open Men im Halbfinale um die Plätze für das große Finale am Sonntag kämpfen, ehe dann die Junior Ladies und Men ihre Weltmeister küren. Bei den Open Men sind bekannte Namen wie Daniel Fetz, Lior Sofer, James Young Declan Clifford, Mattias Hoppe, Nick Davies und die beiden deutschen Titelaspiranten Frederic von Osten und Dominik Gührs vertreten.

Text: Benjamin Wiedenhofer **Bilder:** IWWF